

Geisenheimer Linden-Blatt

Amtliches Bekanntmachungsblatt für die Stadt Geisenheim und die Stadtteile Johannisberg, Marienthal und Stephanshausen.
Wöchentliches Mitteilungsblatt der Verbände und Vereine.

58. Jahrgang

Nr. 29

Donnerstag, 21. Juli 2016

Für Bärenherz den Sommer gefeiert

Feiern für den guten Zweck ist ein Publikumsmagnet/ 15-jähriges Jubiläum

Stephanshausen. (sf) „Hierher gehen wir schon seit Jahren, das Sommerfest zu Gunsten von Bärenherz hat bei uns einen festen Termin im Kalender“, erzählte die Wandergruppe aus Winkel. Zu Fuß waren sie nach Stephanshausen gekommen, um bei Familie Sterzel im Garten zu feiern. Über 300 Gäste kamen in die Bärenschänke, die eine feste Tradition zu Gunsten des Kinderhospizes in Wiesbaden geworden ist. Die rund zwei Dutzend Helfer des Bärenherz-Teams hatten alle Hände voll zu tun, um ständig Nachschub an Bratwurst, Steaks und Winzerweck heran zu schaffen. Dazu gab es Bier, Wein und musikalische Unterhaltung: Die Blaskapelle Weindorf Johannisberg sorgte für Riesengaudi. Schon in den letzten Jahren hatten die Johannisberger Musiker immer wieder die Bärenherzfeste unterstützt. „Das tun wir gerne für einen so guten Zweck“, meinte Christoph Gietz. Und auch einen Augenschmaus gab es in diesem Jahr: Die StephKids führten einen Tanz auf und bekamen zur Belohnung riesigen Beifall. Noch mehr Gesang war zu späterer Stunde zu hören, die Sänger der Johannisberger Cäcilia und des Gesangvereines Frohsinn Stephanshausen gaben eine Kostprobe ihres Könnens. Im Anschluss gab es Musik mit DJ Michael Dietrich, der immer wieder gerne Wünsche erfüllte.

In diesem Jahr hat das Bärenherzteam Grund zum Feiern: „Wir feiern



Die Johannisberger Musikanten sorgten für Riesengaudi.

unser 15-jähriges Jubiläum“, erklärte Ilse Sterzel bei ihrer Begrüßung. Die Stiftung Bärenherz Wiesbaden hatte im Jahr 2001 bundesweit ein zweites stationäres Kinderhospiz eröffnet. Seitdem begleitet das Stephanshäuser Team die dort untergebrachten Kinder und Jugendlichen im Alter bis 18 Jahren, die lebensverkürzend erkrankt sind.

Seit dem ersten Adventstreffen gab es viele Veranstaltungen wie Weinproben, die „Bärenschänke“, ein Straßen-

fest oder eben jetzt das Sommerfest und das Oktoberfest, die die Familien für Bärenherz organisieren. Ein umfassendes Programm, das viel Organisation, Einsatz und Arbeit fordert. Diese Arbeit organisiert sich nicht von selbst, zumal wenn man eigentlich schon sein Tagewerk erledigt hat. Das alles stemmen Günter Nürnberger, Waltraud Herborn, Vera Körber und Ilse Sterzel mit ihren Partnern und Kindern ganz uneigennützig. „Wir sind alle dankbar, dass wir gesunde Kinder haben, und werden uns auch weiter für die gute Sache einsetzen. Wir freuen uns, dass wir dank der Unterstützung so vieler Helfer, Künstler, Firmen, Gewerbetreibender und Vereine bisher so viel für das Kinderhospiz Bärenherz erreichen konnten“, so das Team.

Besonders groß war beim Sommerfest die Freude darüber, dass man eine große Spende entgegen nehmen durfte: Das Ehepaar Ringel von Haas und Alt in Geisenheim übergab 1.000 Euro für Bärenherz.



Das Ehepaar Ringel übergab 1.000 Euro für Bärenherz.

Abonnenten lesen

intensiv ihre Wochenzeitung!

Deshalb:

Familienanzeigen

im Rheingau Echo!